

## 2785 – SWEATSHIRT MIT TASCHЕ

### STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen dichten Jersey mit geringem Stretchanteil aus natürlichen oder Mischfasern (Sweatshirtstoff, Fleece)

### AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Jerseyband

### TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet werden. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden.

Schnittdetails aus dehnbaren Stoffen werden mit einem speziellen elastischen oder schmalen Zickzackstich abgesteppt. Die Saumzugabe wird mit einer Doppelnaedl oder einer Overlockmaschine genäht, um die Elastizität zu gewährleisten. Es ist auch möglich, die Teile direkt mit einem 3- oder 4-Faden-

Overlockstich abzusteppen. Beim Versäubern mit der Overlock-Nähmaschine die Nahtzugabe auf 0,6 – 0,8 cm zurückschneiden.

### NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Die Zugaben für die Nähte: alle Nähte - 1 cm.

**ACHTUNG!** Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite! Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken achten, sie müssen übereinstimmen.

### ZUSCHNEIDEN

#### Aus Hauptstoff:

1. Rückenteil im Stoffbruch - 1
2. Vorderteil im Stoffbruch - 1
3. seidl. Vorderteil - 2
4. Einsatz - 2
5. vorder. Ärmelteil - 2
6. rückw. Ärmelteil - 2



7. Taschenbeutel - 1
8. Saumstreifen im Stoffbruch – 1
9. Manschette – 2
10. Halssaumstreifen - 1

## NÄHEN

1. Den Taschenbeutel mit der rechten Seite nach unten auf das Vorderteil legen und die Eingänge der Tasche von unten bis zur markierten Nahtlinie absteppen. Den Taschenbeutel auf die linke Seite wenden. Befestigungsnähte entlang des Tascheneingangs von oben bis zur unteren Markierung der Pfeilmarkierungen nähen. Den Nahtzugabebereich an der Seitenteile-Ecke des Vorderteils einschneiden. Das Vorderteil auf das Seitenteil des Vorderteils legen und die Kanten ausrichten. Den oberen Taschenschnitt nähen und versäubern.
2. Die Naht des Vorderteils mit der Riegelnaht nähen. Die Nahtzugaben versäubern und zur Mitte hin bügeln. Eine Ziernaht entlang des Vorderteils von oben bis zur oberen Pfeilmarkierung nähen. Den Taschenbereich auf das Seitenteil von der unteren Markierung der Pfeile bis nach unten annähen. Senkrechte Verriegelungsnähte an den Pfeilmarkierungen durchführen.
3. Den vorderen Ärmelteil am Vorderteil annähen. Die Nahtzugaben versäubern, auf das Vorderteil bügeln und eine Ziernaht 0,5 cm von der Naht entfernt anbringen. Den hinteren Ärmelteil an das Rückenteil annähen. Die Nahtzugaben versäubern, auf das Rückenteil bügeln und eine Ziernaht 0,5 cm von der Naht entfernt anbringen. Den Einsatz am Vorderteil und Rückenteil annähen. Die Nahtzugaben versäubern und auf den Einsatz bügeln. Ziernaht anbringen.
4. Den Kragen zu einem Ring nähen. Falten Sie ihn der Länge nach in der Mitte und nähen Sie ihn in das Halsloch, dabei den Kragen leicht dehnen. Die Naht liegt am linken Schulternaht. Die Nahtzugabe versäubern und auf das Hauptteil bügeln.
5. Die Seitennähte gleichzeitig mit der Ärmelnaht nähen. Die Nahtzugaben versäubern und auf das Rückenteil bügeln.
6. Den Bündchenring nähen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln. Das genähte Bündchen zu einem Ring falten. Den Bündchen am unteren Ärmelbereich annähen, dabei den Bündchen leicht dehnen.
7. Den Beleg zu einem Ring nähen. Der Beleg längs in der Mitte falten und am unteren Rand des Kleidungsstücks annähen, dabei den Beleg leicht dehnen. Die Naht liegt an der linken Seitennaht. Die Nahtzugabe versäubern.